

## **Japanische ANA steht vor großem Ausbau ihres Angebots**

**Der japanische Star Alliance Partner will in den kommenden Monaten vier neue internationale und sieben Inlandsrouten eröffnen / Verstärkter Einsatz der Boeing 787**

**Tokio, Frankfurt (22. August 2012)**

**ANA, die größte Fluggesellschaft Japans, erweitert ihr Streckennetz in den kommenden Monaten noch einmal deutlich – mit Schwerpunkt auf neuen internationalen Strecken. Die neuen Verbindungen werden zum Teil mit der neuen Boeing 787 („Dreamliner“) bedient, die international derzeit ausschließlich auf der Route Frankfurt – Tokio/Haneda eingesetzt wird. Die Airline fokussiert sich mit dem Ausbau des Streckennetzes weiter auf ihr Geschäftsmodell als Premium-Netzwerkcarrier. Weiteres Ziel ist es, den Einsatz der Flotte unter den Gesichtspunkten von Angebot und Nachfrage zu optimieren und ein Maximum an Produktivität zu erreichen. Insgesamt sind für die kommenden sechs Monate vier neue internationale und sieben neue innerjapanische Strecken vorgesehen.**

Auf den internationalen Routen zwischen Nordamerika und Asien setzt der Star Alliance Partner weiterhin auf den Airport Tokio/Narita als bevorzugtes Drehkreuz. In der zweiten Jahreshälfte werden neue Verbindungen zwischen Tokio/Narita und den Destinationen Rangun, Neu Delhi und San Jose an der Westküste der USA angeboten. Außerdem wird die Kapazität auf der Strecke Tokio – New York erhöht. Die Fluggesellschaft plant zudem Veränderungen bei den Flugverbindungen von Japan nach China und weiteren Zielen in Asien: Dort sollen Frequenzen optimiert und teilweise andere Flugzeugtypen zum Einsatz kommen.

Konkret startet ANA am 15. Oktober 2012 mit drei wöchentlichen Flügen zwischen Tokio/Narita und Rangun in Myanmar. Ab dem 28. Oktober wird die Strecke Narita – Delhi angeflogen, Tokio/Narita – New York wird dann zweimal pro Tag angeboten. Außerdem kommt zum 11. Januar 2013 die Verbindung Tokio/Narita – San Jose zum Streckennetz hinzu, sie wird mit dem Dreamliner bedient.

Im japanischen Streckennetz verstärkt ANA sein bereits sehr umfangreiches Angebot ebenfalls, unter anderem mit der Einführung einer neuen Route zwischen Tokio/Haneda und Iwakuni sowie weiteren Verbindungen zum erst vor kurzem eröffneten Flughafen Ishigaki. Die Airline will auch das Angebot auf den bereits eingeführten Strecken weiter optimieren und untersucht detailliert die Nachfrage der Passagiere.

Innerhalb Japans bietet ANA konkret folgende neue Flugrouten und verstärkte Kapazitäten an: Zum 13. Dezember 2012 startet die Verbindung Tokio/Haneda – Iwakuni. Mit dem Winterflugplan ab 28. Oktober werden die Routen Osaka/Kansai – Ishigaki, Sapporo – Okinawa, Sapporo – Monbetsu, Miyako – Ishigaki sowie Hiroshima – Sapporo eingeführt. Zum 8. Januar 2013 kommt dann noch die neue Route Nagoya/Chubu – Ishigaki zum Streckennetz hinzu. Auf zahlreichen weiteren Strecken innerhalb Japans sind Frequenzerhöhungen geplant, so zum Beispiel bedient ANA ab dem 28. Oktober 2012 die Strecke Haneda – Sapporo 18 mal täglich.

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik weltweit eine der zehn größten Fluggesellschaften. Die Airline ist weltweit die erste Fluggesellschaft, die die neue Flugzeuggeneration Boeing 787 „Dreamliner“ im Linienverkehr einsetzt – unter anderem auch nach Deutschland. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, München, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Von Frankfurt aus bedient die Airline sogar den Tokioter Stadtflughafen Haneda mit der ultramodernen Boeing 787. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio mit dem neuen Bordprodukt „Inspiration of Japan“ eine First-, eine Business- und eine Economy Class an, die in ihrer Klasse jeweils Maßstäbe setzen. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

**Pressekontakt:**



BPRC Burkard PR Consulting

**Matthias Burkard**

Telefon: 089 – 3303 7489 10  
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Akira Nakamura,  
Maria Petalidou**

Telefon: 069 - 29 976 - 0  
www.anaskyweb.com